

BUNDESAMT FÜR SEESCHIFFFAHRT UND HYDROGRAPHIE

Eisbericht Nr. 29 vom 13.01.2011

für die deutsche Nordseeküste

Nordfriesische Küste: Im Hafen Amrum sehr lockeres Eis, im Vortrapptief und Schmaltief dichtes, teilweise zusammengeschobenes, überwiegend 10-15 cm dickes Eis mit etwas dickerem Eis dazwischen. Im Hafen Wyk auf Föhr und auf der Norderaue kommt dichtes bis lockeres 10-15 cm dickes Treibeis oder Eisbrei vor. Im Hafen Dagebüll und im Fahrwasser sowie im Hafen Husum und auf der Husumer Au tritt offenes Wasser auf. Hever: Sehr lockeres 10-50 cm dickes Trümmereis. Im Hafen Tönning liegt Festeis, 15-30 cm dick. Bei Eiderdamm offenes Wasser, die Vorhäfen sind mit etwa 15 cm dickem Eis bedeckt. Im Hafen Büssum lockeres 5-10 cm dickes Eis, die Bereiche Norderpiep und Süderpiep sind eisfrei.

NOK: Zwischen Fischerhütte und Brunsbüttel offenes Wasser, bei Brunsbüttel lockeres dünnes Trümmereis.

Elbe: Im Hafen Glückstadt und in der Einfahrt sehr lockeres 5-10 cm dickes Trümmereis, weiter bis Cuxhaven offenes Wasser.

Weser: Bei Bremerhaven kommen geringfügige Eisreste vor, Fahrwasser ist eisfrei.

Ems: Eisreste im Neuer Binnenhafen von Emden.

Aussichten bis 17.01.2011:

=====

Bei ansteigenden Lufttemperaturen, auffrischenden Winden aus südwestlichen Richtungen und zeitweilig starkem Regen wird das restliche Eis in den nächsten drei Tagen bis auf unbedeutende Reste abschmelzen.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer

Die aktuellen Eiskarten für die deutsche Nord- und Ostseeküste:
<http://www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/1975.jsp>